

SEPTEMBER 2012

System Engineering: „It's doing Engineering more efficiently and effectively“

(SSSE)

Lieber PSE-Partner, werter Kunde

Die Entwicklung von neuen Produkten wird durch hohe Anforderungen immer komplexer. Auslöser dafür sind zum Beispiel die Kombination verschiedener oder der Einsatz neuer Technologien, der Einsatz beschränkter Ressourcen, stets komplexer werdende Business Prozesse, die Produktsicherheit, kürzere Produktlebenszyklen, mögliche politische Einflüsse oder stark wachsende Konkurrenz. Gleichzeitig müssen diese Produkte innert kürzester Zeit entwickelt, qualifiziert und im Markt eingeführt werden. Ihr Kunde akzeptiert keine Qualitätseinbussen. Sie überleben im Markt nur, wenn Sie schneller und besser als Ihre Konkurrenz sind. Wie erreichen Sie das?

Die Lösung heisst System Engineering. System Engineering bildet die Grundlage für einen strukturierten, effizienten und effektiven Entwicklungsprozess vom Konzept über die Produktion bis hin zum Betrieb. Es integriert unter Berücksichtigung des Produktlebenszyklus alle nötigen Disziplinen und Fachgruppen in eine Teamleistung. System Engineering berücksichtigt sowohl die technischen als auch die Business Anforderungen aller Stakeholder, um die Bedürfnisse der Stakeholder mit einem qualitativ hochwertigen Produkt zu erfüllen.

INTERVIEW – Kunz Roland – GM System & Requirement Engineering

Welche Eigenschaften braucht ein System Engineer?



Ein System Engineer benötigt umfassendes technisches Wissen und arbeitet sich effizient in Fachgebiete und Sachverhalte ein. Er kann essenzielle Aussagen der Stakeholder extrahieren, analysieren und abstrahieren sowie deren Gemeinsamkeiten erkennen. Um die relevanten Aussagen der Stakeholder wahrzunehmen, muss er gut zuhören und zur richtigen Zeit die richtigen Fragen stellen. Schliesslich weiss er die Anforderungen zielgruppengerecht aufzubereiten und zu kommunizieren, um das Commitment der Stakeholder zu erlangen. Ein System Engineer strahlt Sicherheit und Vertrauen aus und hat, da er oft im Mittelpunkt stehen muss, ein selbstbewusstes Auftreten. Konflikte unter den Stakeholdern erkennt er frühzeitig und vermittelt schlichtend. Für diese Diskussionen muss er Moderationstechniken beherrschen. Kurz: ein System Engineer ist ein Allrounder, der den Umgang mit Menschen und Technologie optimal und effizient kombiniert.

Macht der System Engineer den Projektleiter überflüssig?

Es braucht zwingend beide Funktionen, den System Engineer, sowie den Projektleiter. Letzterer trägt die Verantwortung für das Projekt und muss Termine und Kosten einhalten. Der System Engineer übernimmt in technischer Hinsicht die Verantwortung für das Projekt. Seine Aufgabe ist es, die Anforderungen einzuhalten. Er ist wichtigstes Bindeglied zwischen Projektentwicklung und Projektleiter. Eine zielgerichtete, effiziente Entwicklung basiert auf seiner Arbeit.

Wie unterscheidet sich PSE System Engineering von anderen Anbietern?

Alle System Engineers der PSE absolvierten als Grundlage mindestens ein Ingenieur-Studium und sie verfügen über die internationalen Zertifizierungen in den Bereichen IPMA, IREB und INCOSE. Sie weisen langjährige Berufserfahrung auf und besitzen eine starke Persönlichkeit. Aufbauend darauf werden die genannten Zertifizierungen mit internen, periodischen Workshops weiter vertieft. In diesen Workshops haben wir unter anderem den Prozess «Project System Engineering» entworfen und optimiert.

Was ist «Project System Engineering» genau?

Project System Engineering besteht aus den vier Kompetenzen Project Management, System Engineering, Requirement Engineering und Project Office. Project System Engineering ist die Kombination dieser Kompetenzen, um die Produktentwicklung noch effizienter und effektiver zu machen. Weitere Details sind Firmengeheimnis.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme!

Freundliche Grüsse

Ihr Team der Project System Engineering